

Feste Wortverbindungen des Deutschen

Übungen für Selbststudium und Unterricht Themenfeld *Gesellschaft*

Stefanie Meier • Eva Rösch • Caroline Runte
unter Mitarbeit von Annina Fischer

Die folgenden Übungen dienen als Ergänzung zum Wörterbuch *Feste Wortverbindungen des Deutschen. Kollokationenwörterbuch für den Alltag*, welches beim Francke Verlag erhältlich ist. Das Wörterbuch umschließt auch ein didaktisches *Beiheft für Selbststudium und Unterricht*, welches Übungen zum Themenfeld *Alltag* enthält.

Zum Themenfeld *Kommunikation* ist ebenfalls eine Broschüre online erhältlich unter: www.kollokationenwoerterbuch.ch

Die Übungen sind jeweils in Unterkapitel aufgeteilt. Jedes Unterkapitel besteht aus einem Teil A **Zentrale Kollokationen** und einem Teil B **Übungen**.

- Teil A enthält eine Auswahl der gängigen Kollokationen eines Themengebiets. Die Wortverbindungen sind alle auch im Wörterbuch enthalten und werden in Tabellen, Dialogen und Laufertexten aufgeführt und erklärt.
- In Teil B wird der Gebrauch der Kollokationen, die in Teil A eingeführt wurden, mit verschiedenen Übungstypen geschult.



Einige der Übungen in Teil B dienen auch dazu, den Umgang mit dem *Kollokationenwörterbuch* zu üben. Diese Übungen werden speziell gekennzeichnet und dienen als Vorstufe zum freien Schreiben mit dem *Kollokationenwörterbuch*.

Hinweis: Als grundlegender Bestandteil der Sprache sind Kollokationen in allen Texten zahlreich vorhanden. So enthalten auch die Texte dieses Beiheftes mehr als nur die thematisch relevanten, fett gedruckten Kollokationen.

GESELLSCHAFT

| | | |
|---|---------------------|-------|
| 1 | Politik | 1-2 |
| 2 | Schule & Ausbildung | 5-7 |
| 3 | Arbeitsleben | 8-10 |
| 4 | Ferien & Verreisen | 11-15 |
| 5 | Freizeit & Sport | 16-19 |
| | Lösungen | 20-21 |

1. POLITIK

A. ZENTRALE KOLLOKATIONEN

ÜBER POLITIK REDEN

| Kollokation | Beispiel |
|---|--|
| nationale, internationale Politik | <i>Die nationale Politik beschäftigt sich in diesen Monaten mit der hohen Jugendarbeitslosigkeit.</i> |
| herrschende Politik | <i>Die herrschende Politik begünstigt nur die Eliten.</i> |
| verfehlte Politik | <i>Die Opposition kritisiert die ausländerfeindliche Politik der Regierung.</i> |
| eine Politik scheitert | <i>Die kompromisslose Politik der jungen Regierung ist gescheitert, es müssen neue Visionen entstehen.</i> |
| eine Politik aufgeben | <i>Die Partei will die Politik der Agrarbeihilfen endgültig aufgeben.</i> |
| ihre/seine Politik nach etwas ausrichten | <i>Einige Länder wollen ihre Politik nach dem Verhalten der EU ausrichten.</i> |
| jmds. Politik kritisieren, verteidigen | <i>Die Sprecherin verteidigte die undurchschaubare Politik der Regierung vor der Presse.</i> |
| die Politik beeinflussen | <i>Die aktuelle Lage auf dem Arbeitsmarkt beeinflusst die Politik in hohem Maße.</i> |
| eine neue/soziale/... Politik verfolgen | <i>Der Familienminister verfolgt eine soziale Politik.</i> |
| in die Politik gehen | <i>Schon als Schüler war dem Einwohnerrat klar, dass er später einmal in die Politik gehen würde.</i> |
| sich aus der Politik zurückziehen | <i>Nach der Spendenaffäre musste sich die Parteichefin aus der Politik zurückziehen.</i> |
| (eine) Aufgabe der Politik | <i>Es ist Aufgabe der Politik, für Chancengleichheit zu sorgen.</i> |
| die Politik einer Regierung | <i>Die Staatschefin hielt gestern eine Grundsatzrede über die künftige Politik ihrer Regierung.</i> |
| Wahlen abhalten | <i>Alle vier Jahre werden Wahlen abgehalten.</i> |
| wahlberechtigt | <i>Bei der Wahl für das Bürgermeisteramt sind nur ortsansässige Bürgerinnen und Bürger wahlberechtigt.</i> |
| bei einer Wahl kandidieren | <i>Der ehrgeizige Politiker entschied sich, auch für die nächste Wahl zu kandidieren.</i> |
| bei einer Wahl gut/schlecht abschneiden | <i>Die amtierende Bürgermeisterin hat bei der Wahl schlecht abgeschnitten.</i> |

- B. ÜBUNGEN -

1.1 LÜCKENTEXT

Setze die untenstehenden Begriffe in die richtige Lücke ein. Die Tabelle in Teil A wird dir dabei helfen.
abhalten – abschneiden – beeinflussen – gehen – international – kandidieren – kritisieren – gescheitert – verfolgen – wahlberechtigt – zurückziehen

In demokratischen Ländern werden in bestimmten Abständen Wahlen **a)** _____ . Politikerinnen und Politiker, die für die Wahl **b)** _____ und zugleich auch gut **c)** _____ , vertreten anschließend alle Bürgerinnen und Bürger im Parlament. Die Menschen, die das Recht haben zu wählen, nennt man **d)** _____ . Die gewählten Politiker und Politikerinnen beschäftigen sich je nach Amt mit lokaler, nationaler oder **e)** _____ Politik. Je nach Parteizugehörigkeit, **f)** _____ Politiker und Politikerinnen eine unterschiedliche Politik. Eines sollten sie idealerweise gemeinsam haben: Menschen, die in die Politik **g)** _____ , haben den Wunsch, etwas zu verändern. Sie möchten die aktuelle Politik positiv **h)** _____ . Wenn die Politik ihre gesetzten Ziele nicht erreicht, spricht man häufig von einer **i)** _____ Politik. Die Opposition **j)** _____ häufig die Politik der Regierung oder einzelner Politikerinnen und Politiker. In einigen Fällen müssen Politikerinnen und Politiker sich dann aus der Politik **k)** _____ .

1.2 ERSETZEN



Ersetze die unterstrichenen Teile der Wortverbindungen durch andere mögliche Begriffe. Die Beispiele in Teil A und das Nachschlagen im Kollokationenwörterbuch werden dir dabei helfen.

- Die Opposition kritisiert die erfolglose Politik der Regierung.
- Die Übergangsregierung plant, im kommenden Jahr Wahlen zu veranstalten.
- Der erfahrene Politiker verlor die Wahl gegen seine junge Kontrahentin.
- Die Politikerin hat bei der Wahl kein gutes Ergebnis erzielt.
- Auch dieses Jahr will der amtierende Bürgermeister wieder zu einer Wahl antreten.

1.3 SCHREIBÜBUNG

Suche im Internet nach einem Zeitungsartikel, der über ein aktuelles politisches Thema berichtet (z. B. vergangene oder bevorstehende Wahlen oder Abstimmungen) und markiere alle Kollokationen (siehe Beispiel). Beschreibe alle gefundenen Kollokationen in eigenen Worten und bilde einen Beispielsatz.

Beispiel:

Wahlpleite für Steiner – Das endgültige Aus seiner politischen Karriere?

Die von Steiner betriebene Sparpolitik sei gescheitert, sagte ein Sprecher der Opposition. Bergmann hatte am Sonntag gut 48,6 Prozent der Stimmen erhalten und damit deutlich besser abgeschnitten als Steiner. Die Regierung hat somit für ihre verfehlte Politik in der Haushaltsdebatte einen Denkartel erhalten. Ob sich Steiner aufgrund des schlechten Abschneidens seiner Partei aus der Politik zurückziehen wird, ist bisher noch unklar.

Kollokation:

eine Politik scheitert

Beschreibung:

Wenn eine Politik gescheitert ist, konnten die Ziele der Politik nicht erreicht werden.

Beispielsatz:

Die Bundesrätin erklärt die Gesundheitspolitik für gescheitert.

2. SCHULE & AUSBILDUNG

A. ZENTRALE KOLLOKATIONEN

| Kollokation | Beispiel |
|---|---|
| zur Schule/Universität gehen | <i>Der Junge geht sehr gerne zur Schule.</i> |
| staatliche, private Schule | <i>Die staatlichen Schulen genießen einen ausgezeichneten Ruf.</i> |
| ein Studium beginnen, aufnehmen | <i>Firas ist entschlossen, im Herbst ein Studium in Wirtschaftsinformatik zu beginnen.</i> |
| eine Ausbildung machen, absolvieren | <i>Jasmina macht eine Ausbildung zur Köchin.</i> |
| einen Kurs besuchen | <i>Lea besucht in ihrer Freizeit einen Kurs über japanische Kunst und Kultur.</i> |
| einen Vortrag/ein Referat halten | <i>Der Schüler muss im Geschichtsunterricht einen Vortrag über die Dolchstoßlegende halten.</i> |
| schnell, leicht lernen | <i>Fremdsprachen lernt man wohl am leichtesten in einem Land, wo diese Sprache gesprochen wird.</i> |
| etw. mühsam, nie lernen | <i>Sie wird wohl nie lernen, wie man eine gute Lasagne macht.</i> |
| sich auf eine Prüfung vorbereiten | <i>Regula hat sich wochenlang auf diese Prüfung vorbereitet.</i> |
| eine Prüfung ablegen | <i>Die Studierenden müssen zum Ende des Semesters eine Prüfung ablegen.</i> |
| eine Prüfung bestehen | <i>Fast die ganze Klasse hat die Prüfung bestanden.</i> |
| bei einer Prüfung durchgefallen | <i>Weil Felix bei der Prüfung durchgefallen ist, muss er den Kurs wiederholen.</i> |
| eine gute, schlechte Note erhalten | <i>Merve ärgert sich, weil sie eine schlechte Note in Mathematik erhalten hat.</i> |
| die Absolventin/der Absolvent einer Schule, Universität | <i>Die Absolventinnen und Absolventen der Schule müssen sich nun in der Arbeitswelt behaupten.</i> |

Folgender Zeitungsausschnitt enthält weitere zentrale Kollokationen zum Thema Bildung.

Ministerin fordert „**Bildung für alle**“

In die aktuellen Debatte um den fehlenden Bildungsnachwuchs mischt sich nun auch die amtierende Familienministerin Meyer ein. Eine **umfassende Bildung** aller Schulabgängerinnen und Schulabgänger sei unerlässlich für die Zukunft des Landes. Die Ministerin betonte, dass alle Bürgerinnen und Bürger ein **Recht auf Bildung** hätten. Es sei nun die Aufgabe der Politik, den freien **Zugang zu Bildung** allen Bevölkerungsschichten zu ermöglichen. Es sei nicht tragbar, dass einerseits über **mangelnde Bildung** und Know-how gejammert werde und gleichzeitig **an der Bildung gespart** werde. Die **Bildung** müsse unter allen Umständen **gefördert** werden.

- B. ÜBUNGEN -



LÜCKENTEXT

Setze die untenstehenden Begriffe in die richtige Lücke ein. Die vorangegangenen Textbeispiele und das Nachschlagen im Kollokationenwörterbuch können dir dabei helfen.

absolvieren – aufnehmen – besuchen – Bildung – gehen – halten – sparen – vorbereiten

Sarah und Leah sind Zwillinge. Beide machen in diesem Jahr ihren Schulabschluss. Die beiden sind gemeinsam zur Schule **a)** _____ und haben auch die meiste Zeit die gleichen Kurse **b)** _____. Auch auf ihre Prüfungen haben sie sich immer zusammen **c)** _____ und gemeinsam Vorträge **d)** _____. Nun wollen sie aber unterschiedliche Wege gehen. Sarah möchte eine Ausbildung zur Floristin **e)** _____ und Leah möchte zur Universität gehen und ein Studium der Rechtswissenschaften **f)** _____. Leah hat sich für ein Stipendium beworben. Sie ist der Meinung, dass ein Studium vom Staat finanziell gefördert werden sollte, da für alle ein Recht auf **g)** _____ besteht. Sie ärgert sich deshalb, wenn an der Bildung **h)** _____ wird.

- B. ÜBUNGEN -

2.2 VERBINDEN

Verbinde die Kollokationselemente und schreibe zu jeder Verbindung einen passenden Satz.

Beispiel: *Obwohl ich wochenlang gelernt hatte, fiel ich bei der Prüfung durch.*

- | | | |
|----|-------------------|-------------|
| a) | bei einer Prüfung | bestehen |
| b) | eine Prüfung | besuchen |
| c) | einen Vortrag | Bildung |
| d) | einen Kurs | durchfallen |
| e) | Zugang zu | erhalten |
| f) | eine gute Note | halten |

2.3 ERSETZEN

Ersetze die unterstrichenen Teile der Wortverbindungen durch andere mögliche Begriffe. Die Beispiele in Teil A werden dir dabei helfen.

- Er muss bis zu seinem Abschluss noch drei Prüfungen machen.
- Sie gibt einen Vortrag zum Thema Gentechnik.
- Die Studentin macht einen Kurs über die Geschichte des Alphabets.
- Sie freut sich, dass sie eine gute Note in ihrem Deutschaufsatz bekommen hat.



SCHREIBÜBUNG

Schreibe einen Text über deine eigene Ausbildung. Die Artikel zu **Schule** und **Ausbildung** im Kollokationenwörterbuch werden dir dabei helfen.

Beispiel:

Nach der Grundschule **wechselte** ich **auf** eine **weiterführende Schule**. Ich hatte die Wahl zwischen einem **privaten** und einem **staatlichen Gymnasium** und entschied mich für die **staatliche Schule**, da ich mit meinen Freundinnen und Freunden aus der **Grundschule** zusammen bleiben wollte.

3. ARBEITSLEBEN

A. ZENTRALE KOLLOKATIONEN

| Kollokation | Beispiel |
|---|---|
| eine Arbeit/einen Job/eine Stelle suchen | <i>Bereits seit Monaten sucht sie vergeblich einen Job.</i> |
| sich für/um einen Job/eine Stelle bewerben | <i>Jakob bewirbt sich um einen Stelle im Ausland.</i> |
| jmdm. eine Arbeit anbieten | <i>Es wurde ihr eine Arbeit in der Textilbranche angeboten.</i> |
| eine Arbeit/einen Job erhalten, bekommen, annehmen | <i>Nach langer Suche bekommt er endlich eine Arbeit als Pflegefachmann.</i> |
| eine Arbeit/einen Job verlieren | <i>Es belastet den Lehrer sehr, als er seine Arbeit verliert.</i> |
| geistige, körperliche, kreative Arbeit | <i>Der Bauarbeiter verrichtete schwere körperliche Arbeit und muss nun wegen Rückenproblemen aufhören.</i> |
| ordentlich, genau, gründlich, sorgfältig arbeiten | <i>In diesem Job muss man besonders sorgfältig und genau arbeiten.</i> |
| nebenberufliche, hauptberufliche Tätigkeit | <i>Der Verdienst aus nebenberuflichen Tätigkeiten wird geringer besteuert.</i> |
| anspruchsvolle, anspruchslose Arbeit | <i>Der Lehrberuf ist eine anspruchsvolle Arbeit, die eine hohe Sozialkompetenz verlangt.</i> |
| harte, leichte Arbeit | <i>Mein Dank gilt dem ganzen Personal für die harte Arbeit.</i> |
| Arbeitswelt | <i>Nach dem Studium muss sie sich erst an die harte Arbeitswelt gewöhnen.</i> |
| Teamarbeit | <i>Teamarbeit wird in unserer Agentur großgeschrieben.</i> |
| Nebenjob/Gelegenheitsjob/Teilzeitjob/Vollzeitjob | <i>Seit Jaqueline nicht mehr von ihren Eltern unterstützt wird, hält sie sich mit Gelegenheitsjobs über Wasser.</i> |

Folgendes Jobinserat enthält weitere, zentrale Kollokationen zum Thema Arbeitsleben.

Aushilfe Administration 60-80% die Woche

Wir suchen eine Person, die uns **tatkräftig** im aktuellen Tagesgeschäft **unterstützt**. Es handelt sich um einen **befristeten Job** für acht Monate.

Wir wünschen uns jemanden, der 3-4 Tage in der Woche **für die Firma SAUER AG arbeiten** möchte.

Sie **arbeiten sorgfältig** und **gewissenhaft**, sind zuverlässig und **bringen Erfahrung** mit Textverarbeitungsprogrammen **mit**?

Arbeiten Sie gerne **im Team** und haben Sie Freude an **administrativen Arbeiten**? Dann melden Sie sich bei uns! Wir bieten Ihnen einen **einträglichen Job** mit **geregelten Arbeitszeiten** in unserer Firma an attraktiver Lage!

Bewerben Sie sich jetzt (bitte nur per E-Mail) auf dem Jobportal unserer Homepage! Bitte senden Sie uns Ihre **vollständige Bewerbung** (inklusive Lebenslauf und Zeugnissen) zu.

- B. ÜBUNGEN -

3.1 VERBINDEN

Verbinde die Kollokationselemente und schreibe zu jeder Verbindung einen passenden Satz.

Beispiel: *Es ist wichtig, dass Sie im Team arbeiten können.*

- | | | |
|----------------------|---|------------|
| a) im Team | — | bewerben |
| b) vollständige | — | suchen |
| c) einen Job | — | arbeiten |
| d) geistige | — | mitbringen |
| e) sich um einen Job | — | Bewerbung |
| f) Erfahrung | — | Arbeit |



LÜCKENTEXT

Setze die untenstehenden Begriffe in die richtige Lücke ein. Die vorangegangenen Textbeispiele und das Nachschlagen im Kollokationenwörterbuch können dir dabei helfen.

anbieten – Arbeit – arbeiten – Erfahrung – Stelle – suchen – verlieren

Mark ist ausgebildeter Krankenpfleger. Vergangenes Jahr hat er aufgrund von Umstrukturierungen seinen Job in einem großen Krankenhaus **a)** _____, worauf er nach einer neuen Arbeit **b)** _____ musste. Da er über eine gute Ausbildung und mehrere Jahre Berufserfahrung verfügt, fand er viele passende Inserate. Er bewarb sich auf mehrere **c)** _____ und wurde auch bald von einem großen Krankenhaus zum Vorstellungsgespräch eingeladen. Mark machte einen guten Eindruck, da er bereits viel **d)** _____ mitbrachte und gute Zeugnisse vorzuweisen hatte.

Die Personalverantwortliche stellte ihm viele Fragen; so wollte sie wissen, ob er gerne im Team **e)** _____ und ob er Erfahrung mit administrativen **f)** _____ habe. Mark hatte nach dem Gespräch ein gutes Gefühl und er sollte Recht behalten, denn nach einigen Tagen wurde ihm der Job **g)** _____.

3.3 Schreibübung

Lies den folgenden Text aufmerksam durch. Bilde zu jeder Kollokation einen Satz.

Beispiel: Arbeit scheuen

Wer harte Arbeit scheut, kann sich in unserer Firma nicht behaupten.

Sarah ist keine Frau, die harte Arbeit scheut. Seit drei Jahren arbeitet sie nun schon in einer Werbeagentur als Assistentin der Geschäftsleitung. Wenn sie morgens ins Büro kommt, wartet meist schon ein ganzer Berg von Arbeit auf sie. Besonders beim Abschluss von Projekten fällt immer eine Menge Arbeit an. Manchmal scheint es eine wahre Sisyphusarbeit zu sein: Kaum ist eine Anfrage bearbeitet, warten schon wieder zehn neue auf sie. Es gibt Tage, an denen sie sich innerlich beschwert, dass ihre Chefinnen und Chefs ihr immer die mühevollste Arbeit aufhalsen.

4. FERIEEN & VERREISEN

A. ZENTRALE KOLLOKATIONEN

AM BAHNHOF

| Kollokation | Beispiel |
|--|---|
| ein Zug fährt ein | <i>Vorsicht auf Gleis 1: Der Zug fährt ein.</i> |
| ein Zug hält, kommt an, fährt ab | <i>Der Zug hält in Olten und Bern.</i> |
| jmd. muss auf den Zug (CH) | <i>Tschüss, ich muss auf den Zug!</i> |
| jmd. muss zum Zug (D) | <i>Tschüss, ich muss zum Zug!</i> |
| auf einen Zug warten | <i>Er wartet im Bahnhofscafé auf seinen Zug.</i> |
| ein Zug verspätet sich | <i>Wegen einer technischen Störung verspätete sich der Zug um einige Minuten.</i> |
| einen Zug erwischen, bekommen | <i>Er rannte, um den Zug noch zu erwischen.</i> |
| in einen Zug einsteigen | <i>Kurz vor der Abfahrt steigt sie in den Zug ein.</i> |
| mit dem Zug kommen, anreisen, zurückfahren | <i>Sie reist aus Wien mit dem Zug an.</i> |
| jmdn. zum Zug begleiten | <i>Die ganze Familie hatte sie zum Zug begleitet.</i> |
| jmdn. vom Bahnhof abholen | <i>Sein Freund holte ihn vom Bahnhof ab.</i> |
| die Einfahrt, Abfahrt, Ankunft eines Zuges | <i>Die Abfahrt des Zuges verzögert sich um einige Minuten.</i> |
| der Halt eines Zuges | <i>Nächster Halt unseres Zuges ist München.</i> |
| Zugabteil | <i>Vera konnte gerade noch einen Platz im Zugabteil ergattern.</i> |

Beispiel einer Lautsprecherdurchsage am Bahnhof

„Meine Damen und Herren auf Gleis 1. Es **fährt ein** der ICE von Basel SBB über Freiburg, Karlsruhe, Mannheim, Frankfurt, Braunschweig nach Berlin Hauptbahnhof. Die **Abfahrt des Zuges** wird sich voraussichtlich um wenige Minuten verzögern. Grund dafür ist eine technische Störung. Bitte Vorsicht bei der **Einfahrt des Zuges**.“

AM FLUGHAFEN

| Kollokation | Beispiel |
|---|--|
| einen Flug buchen | <i>Sie buchte den Flug nach Shanghai über das Internet.</i> |
| einen Flug streichen/annullieren | <i>Die Fluggesellschaft strich den Flug wegen des Streiks des Flugpersonals.</i> |
| Gepäck aufgeben | <i>Vor dem Flug gibt man das Gepäck am Schalter auf.</i> |
| Gepäck irgendwo verstauen | <i>Bitte verstauen Sie das Gepäck in den Fächern über Ihren Sitzen.</i> |
| ein internationaler Flug | <i>Bei internationalen Flügen wird empfohlen, zwei Stunden vor dem Start am Flughafen zu sein.</i> |
| Inlandflug | <i>Bei Inlandflügen sind die Kontrollen weniger streng als bei internationalen Flügen.</i> |
| Start/Landung eines Flugzeugs | <i>Thomas verschief die Landung seines Flugzeugs.</i> |
| ein ruhiger/unruhiger Flug | <i>Trotz des Unwetters hatten die Fluggäste einen ruhigen Flug.</i> |
| ein Platz am Fenster | <i>Die Passagierin freute sich über ihren Platz am Fenster.</i> |

IM HOTEL

| Kollokation | Beispiel |
|--|--|
| ein Hotel buchen | <i>Der Lehrer buchte das preiswerte Hotel für die gesamte Schulklasse.</i> |
| ein Hotel führen | <i>Seit Jahren führt die gelernte Köchin ein kleines Hotel in den Alpen.</i> |
| in einem Hotel übernachten, logieren (FORMELL), absteigen (INFORMELL) | <i>Die Thronfolgerin logierte in einem exklusiven Hotel.</i> |
| jmdn. in einem Hotel einquartieren | <i>Wir quartierten uns für die gesamte Woche in dem kleinen, abgelegenen Hotel am Strand ein.</i> |
| Hotelgast | <i>Die Hotelgäste waren sehr zufrieden mit dem Service.</i> |
| ein ausgebuchtes Hotel | <i>Während der Weltmeisterschaft sind alle Hotels der Stadt ausgebucht.</i> |
| ein familienfreundliches Hotel | <i>Das Hotel ist besonders familienfreundlich und bietet spezielle Menüs für Kinder an.</i> |
| ein familiengeführtes Hotel | <i>Das Hotel befindet sich seit über hundert Jahren in Familienbesitz und ist auch heute noch familiengeführt.</i> |
| ein preiswertes/luxuriöses, erstklassiges Hotel | <i>Das Hotel ist alles andere als luxuriös, aber dafür ist es sehr preiswert.</i> |

- B. ÜBUNGEN -

4.1 SCHREIBÜBUNG

Lies den folgenden Text aufmerksam durch. Bilde zu jeder unterstrichenen Kollokation einen Satz.

Beispiel: einen Besuch abstaten

Wenn ich im April nach Graz komme, werde ich meiner Tante einen kurzen Besuch abstaten.

Lieber Lloyd,

ich freue mich schon unheimlich darauf, Dir endlich einen Besuch in Leipzig abzustatten! Besonders auf unseren Ausflug nach Dresden bin ich schon sehr gespannt.

Gestern habe ich bereits meine Fahrkarte gekauft. Mein Zug fährt am Donnerstag um 10:18 Uhr in Linz ab, und ich treffe um 18:42 Uhr in Leipzig ein. Das wird eine lange Reise! Ich hoffe, dass mein Zug keine Verspätung haben wird! Kannst Du mich vom Bahnhof abholen?

Viele liebe Grüße

Deine Nicole

4.2 LÜCKENTEXT

Setze die untenstehenden Begriffe in die richtige Lücke ein. Die Tabelle in Teil A wird dir dabei helfen.
abholen – ankommen – begleiten – Einfahrt – Halt – steigen – verpassen – Zugabteil

Bei der **a)** _____ des Zuges stand ich schon längst am Gleis. Meine Schwester hatte mich zum Zug **b)** _____ und wir waren etwas zu früh. So mussten wir noch eine Weile warten, bis der Zug **c)** _____ und ich in den Zug **d)** _____ konnte. Aber es ist allemal besser, etwas warten zu müssen, als den Zug zu **e)** _____. Im Zug hatte ich schnell meinen Platz im **f)** _____ gefunden. Nach einer Stunde hatten wir den ersten **g)** _____ des Zuges in Mannheim erreicht. Schnell stieg ich aus und suchte meine Tante, die mich vom Zug **h)** _____ sollte.



LÜCKENTEXT

Setze die untenstehenden Begriffe in die richtige Lücke ein. Die vorangegangenen Textbeispiele und das Nachschlagen im Kollokationenwörterbuch können dir dabei helfen.

abgelegen – ausgebucht – führen – Hotelgast – übernachten – luxuriös – preiswert

Da die beiden Studenten für ihre Reise wenig Geld zur Verfügung haben,

- a) _____ sie in einem b) _____ Hotel. Das Hotel liegt nicht im Stadtzentrum, es ist also etwas c) _____. Natürlich kann man für den günstigen Preis kein d) _____ Zimmer erwarten, aber die e) _____ sind zufrieden. Die junge Frau, die das Hotel f) _____, legt großen Wert auf Sauberkeit. So kommt es auch, dass sie selten freie Zimmer hat: Meist ist ihr Hotel g) _____.



Lückentext

Setze die untenstehenden Begriffe in die richtige Lücke ein. Die vorangegangenen Textbeispiele und das Nachschlagen im Kollokationenwörterbuch können dir dabei helfen.

aufgeben – international – Landung – Platz – ruhig – Start – verstauen

Alle Passagierinnen und Passagiere des Fluges nach New York sind rechtzeitig am Flughafen angekommen. Da es sich um einen a) _____ Flug handelt, ist das besonders wichtig. Nach dem Check-in am Schalter b) _____ alle ihr Gepäck _____.

Nachdem sich die Fluggäste an Bord begeben haben, suchen sie ihre Plätze auf. Viele freuen sich über einen c) _____ am Fenster. Von da hat man besonders bei d) _____ und e) _____ des Flugzeugs den besten Blick. Anschließend f) _____ alle ihr Gepäck und schließen ihre Sicherheitsgurte. Die Pilotin begrüßt alle Reisenden und teilt mit, dass sie aufgrund der Wettervorhersage einen g) _____ Flug erwartet.

4.5 FRAGEN

Beantworte die folgenden Fragen zu den Kollokationen im Themenfeld Ferien und Verreisen. Die Auflistungen in Teil A werden dir hierbei helfen.

- a) Wie nennt man einen Flug, bei dem der Zielflughafen in einem anderen Land liegt als der Abflughafen?
- b) Wie nennt man einen Flug ohne Turbulenzen?
- c) Was ist der Unterschied zwischen einem familienfreundlichen und einem familiengeführten Hotel?
- d) Was bedeutet es, wenn ein Hotel ausgebucht ist?



4.6 Schreibübung

Lies den folgenden Text aufmerksam durch. Bilde zu jeder unterstrichenen Kollokation einen Satz. Schreibe anschließend einen Text über eine eigene Reise. Benutze dazu das Kollokationenwörterbuch (schlage beispielsweise die Artikel **Ferien**, **Urlaub**, **Reise** oder **Zug** nach).

Letzten Sommer besuchte ich meine Großmutter in London. Da es sich um einen internationalen Flug handelte, mussten wir früh von zu Hause aufbrechen, um den Flug nicht zu verpassen. Am Flughafen musste ich vor dem Check-in noch mein Gepäck aufgeben und die Sicherheitskontrolle passieren. Bevor ich an Bord durfte, musste ich noch eine Weile warten. Das war aber nicht schlimm, denn so konnte ich die startenden und landenden Flugzeuge beobachten.

5. FREIZEIT & SPORT

A. ZENTRALE KOLLOKATIONEN

FILME & BÜCHER

| Kollokation | Beispiel |
|---|--|
| empfehlenswertes, fesselndes, großartiges Buch | <i>Dieses fesselnde Buch hat mich um meinen Schlaf gebracht.</i> |
| in ein Buch versunken sein | <i>Er ist so sehr in sein Buch versunken, dass er nicht merkt, wenn man ihn anspricht.</i> |
| ein Buch verschlingen | <i>Dieses Buch ist so spannend, dass ich es innerhalb einer Woche verschlungen habe.</i> |
| etw. gerne, begeistert lesen | <i>Nathan liest gerne Krimis.</i> |
| ein Buch/einen Film ausleihen, zurückgeben | <i>Ich muss noch die Bücher in die Bibliothek zurückbringen.</i> |
| guter, spannender, lustiger, sehenswerter, bewegender Film | <i>Ich habe mal wieder Lust auf einen richtig spannenden Film – vielleicht <der Pate>?</i> |
| ein Film läuft an | <i>Der neue spanische Film läuft am Donnerstag im Kino an.</i> |
| einen Film anschauen, sehen, ansehen | <i>Lass uns doch heute Abend einen Film auf DVD ansehen.</i> |

SPORT

| Kollokation | Beispiel |
|---|---|
| Sport machen, treiben | <i>Seit sie keinen Sport mehr macht, ist sie viel häufiger krank.</i> |
| einen Sport betreiben, ausüben | <i>In meiner Freizeit betreibe ich Jiu-Jitsu und Karate.</i> |
| zum Sport gehen | <i>Dienstags gehe ich immer zum Sport.</i> |
| Fußball/Tennis/Hockey/Golf spielen | <i>Olivia spielt Fußball im Verein.</i> |
| Yoga/Karate/Gymnastik machen | <i>Ali macht jeden Tag eine Stunde Yoga.</i> |
| Wandern/Surfen/Schwimmen gehen | <i>Im Herbst gehe ich eine Woche Wandern.</i> |

Merke:

- Bei **Mannschaftssportarten** wie Tennis, Handball, Basketball oder Fußball wird das Verb **spielen** verwendet.
- Bei **Individualsportarten** wie Yoga, Krafttraining oder Gymnastik wird das Verb **machen** verwendet.
- **Aber:** Es ist auch möglich zu sagen: Tennis /Fußball/Handball... **spielen gehen**. Oder: ins Yoga/Pilates/Tanztraining **gehen**.

FREIZEIT

Stefan und Lisa haben sich eben kennengelernt und unterhalten sich über ihre Lieblingsbeschäftigungen, **um ihre Freizeit zu verbringen**.

Stefan Sag mal Lisa, was **machst** du eigentlich **in deiner Freizeit**?

Lisa Ich **verbringe** den Großteil **meiner Freizeit** mit meiner Familie. Mein älterer Bruder ist vor einem Jahr Vater geworden und deshalb **genieße** ich **meine Freizeit** mit ihm, seiner Frau und meinem kleinen Neffen. Sonst **gehe** ich auch gerne **ins Kino** und **treffe** mich **mit meinen Freundinnen und Freunden** aus der Schule. Einmal in der Woche leite ich außerdem noch eine Jugendgruppe. Hierfür **opfere** ich aber gerne einen Teil **meiner Freizeit**.
Wie **verbringst** du denn deine **Freizeit**?

Stefan Seit Beginn meines Medizinstudiums **habe** ich leider gar nicht mehr so viel **Freizeit**. Aber als Ausgleich zu den langen Tagen an der Uni oder am Schreibtisch **mache** ich viel **Sport**.

Lisa Das ist natürlich auch eine schöne Sache. Aber ich möchte meine **kostbare Freizeit** lieber mit meinen Freundinnen und Freunden und mit meiner Familie verbringen als alleine im Fitnessstudio.

Stefan Da hast du natürlich Recht. Aber ich mache fast nie alleine Sport, sondern immer gemeinsam mit Freundinnen und Freunden oder meiner Familie. So versuche ich, beides zu kombinieren: **Zeit mit der Familie** und zugleich Zeit für Sport.

- B. ÜBUNGEN -

5.1 LÜCKENTEXT

Fülle die Lücken mit den entsprechenden Formen der Verben **machen**, **gehen** oder **spielen**.

- a) Am Wochenende _____ er in den Alpen Wandern.
- b) Nach der Arbeit _____ sie mit einer Freundin Tennis.
- c) Sie liest lieber ein Buch, als Sport zu _____.
- d) Er spielt nicht nur Volleyball, sondern _____ auch regelmäßig Yoga.
- e) Mit seinem Geschäftspartner _____ er häufig Golf.
- f) Die Ärztin hat ihm empfohlen, einmal die Woche Sport zu _____.
- g) Jeden Donnerstag _____ sie ins Fitnessstudio zum Krafttraining.
- h) Wollen wir Volleyball _____ oder lieber Pilates _____?



5.2 LÜCKENTEXT

Setze die untenstehenden Begriffe in die richtige Lücke ein. Die vorangegangenen Textbeispiele und das Nachschlagen im Kollokationenwörterbuch können dir dabei helfen.

genießen – Kino – opfern – Sport – treffen – verbringen – gestalten

Die Freizeitgestaltung der Menschen ist sehr unterschiedlich. Manche Menschen **a)** _____ ihre Freizeit sehr aktiv und treiben am liebsten jeden Feierabend **b)** _____. Andere Menschen gehen stattdessen lieber ins **c)** _____ oder **d)** _____ sich mit Freundinnen oder Freunden. Auch für ehrenamtliches Engagement **e)** _____ viele Menschen ihre Freizeit. Aber letztendlich müssen alle selbst entscheiden, wie sie die Freizeit **f)** _____. Es ist nur wichtig, dass man dabei gut entspannen kann und die Freizeit **g)** _____.

5.3 VERBINDEN

Verbinde die Kollokationselemente und schreibe zu jeder Verbindung einen passenden Satz.

Beispiel: Der Film ist absolut sehenswert, wenn auch an manchen Stellen etwas langatmig.

- | | | |
|----|------------------|----------------|
| a) | ein sehenswerter | versunken sein |
| b) | ein Film | ausleihen |
| c) | in ein Buch | Film |
| d) | kostbare | läuft an |
| e) | ein Buch | Freizeit |



5.4 SCHREIBÜBUNG

Wie verbringst du am liebsten deine Freizeit? Gehst du gerne ins Kino, liest viele Bücher oder machst du am liebsten Sport? Schlage im Kollokationenwörterbuch die entsprechenden Artikel nach und schreibe einen kurzen Text darüber.

Beispiel: In meiner Freizeit spiele ich gerne Computerspiele und chatte mit Freundinnen und Freunden. Am Wochenende gehe ich auch gerne ins Kino oder in die Kletterhalle.

5.5 KOLLOKATIONEN FINDEN

Lies den folgenden Text, in dem eine Auszubildende über ihre Aktivitäten in ihrer Freizeit berichtet. Bilde zu jeder unterstrichenen Kollokation einen Satz.

Beispiel: über viel/wenig Freizeit verfügen
 Seitdem sie den Leistungssport aufgegeben hat, verfügt sie wieder über viel Freizeit.

Seitdem ich meine Lehre begonnen habe, verfüge ich über deutlich weniger Freizeit als noch während der Schulzeit. Gerade deshalb versuche ich, meine gering bemessene Freizeit aktiv zu gestalten. Da ich unter der Woche viel vor dem PC sitze, möchte ich meine Freizeit möglichst in der Natur verbringen. Ich bin ein aktiver Mensch und genieße meine freie Zeit am liebsten beim Wandern oder Fahrradfahren. Nebenbei arbeite ich ehrenamtlich für meinen Volleyballverein und investiere hier jeden Samstag einige Stunden. Es macht mir allerdings großen Spaß, hier zu arbeiten. Deshalb opfere ich gerne einen Teil meiner Freizeit.

GESELLSCHAFT

- LÖSUNGEN -

1 POLITIK

1.1 LÜCKENTEXT

- a) abgehalten
- b) kandidieren
- c) abschneiden
- d) wahlberechtigt
- e) internationaler
- f) verfolgen
- g) gehen
- h) beeinflussen
- i) gescheiterten
- j) kritisiert
- k) zurückziehen

1.2 ERSTZEZEN

- a) verfehlte Politik
- b) Wahlen abzuhalten
- c) Der erfahrene Politiker unterlag bei der Wahl seiner jungen Kontrahentin
- d) schlecht abgeschnitten
- e) bei den Wahlen kandidieren

2 SCHULE & AUSBILDUNG

2.1 LÜCKENTEXT

- a) gegangen
- b) besucht
- c) vorbereitet
- d) gehalten
- e) absolvieren
- f) aufnehmen
- g) Bildung
- h) gespart

2.2 VERBINDEN

- a) bei einer Prüfung durchfallen
- b) eine Prüfung bestehen
- c) einen Vortrag halten
- d) einen Kurs besuchen
- e) Zugang zu Bildung
- f) eine gute Note erhalten

2.3 ERSETZEN

- a) ablegen
- b) hält
- c) besucht
- d) erhalten

3 ARBEITSLEBEN

3.1 VERBINDEN

- a) im Team arbeiten
- b) vollständige Bewerbung
- c) einen Job suchen
- d) geistige Arbeit
- e) sich um einen Job bewerben
- f) Erfahrung mitbringen

3.2 LÜCKENTEXT

- a) verloren
- b) suchen
- c) Stellen
- d) Erfahrung
- e) arbeite
- f) Arbeiten
- g) angeboten

4 FERIEN & VERREISEN

4.2 LÜCKENTEXT

- a) Einfahrt
- b) begleitet
- c) ankam
- d) steigen
- e) verpassen
- f) Zugabteil
- g) Halt
- h) abholen

4.3 LÜCKENTEXT

- a) übernachten
- b) preiswerten
- c) abgelegen
- d) luxuriöses
- e) Hotelgäste
- f) führt
- g) ausgebucht

4.4 LÜCKENTEXT

- a) internationalen
- b) aufgeben
- c) Platz
- d) Start
- e) Landung
- f) verstauen
- g) ruhigen

4.5 FRAGEN

- a) ein internationaler Flug
- b) ein ruhiger Flug
- c) Ein familiengeführtes Hotel wird von einer Familie geführt und bewirtschaftet. Ein familienfreundliches Hotel ist besonders auf die Bedürfnisse von Kindern und Familien ausgerichtet.
- d) Es bedeutet, dass alle Zimmer belegt sind.

5 FREIZEIT & SPORT

5.1 LÜCKENTEXT

- a) geht
- b) spielt
- c) machen
- d) macht
- e) spielt
- f) machen
- g) geht
- h) spielen...machen

5.2 LÜCKENTEXT

- a) verbringen
- b) Sport
- c) Kino
- d) treffen
- e) opfern
- f) gestalten
- g) genießt

5.3 VERBINDEN

- a) ein sehenswerter Film
- b) ein Film läuft an
- c) in ein Buch versunken sein
- d) kostbare Freizeit
- e) ein Buch ausleihen